



Das Diakonische Werk Hamburg/West-Südholstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n engagierte*n

Sozialpädagog*in (m/w/d)

für die betriebliche Suchtberatung, ambulante Rehabilitation und allgemeine Suchtberatung im Lukas Suchthilfezentrum Hamburg-West

in unbefristeter Anstellung in Vollzeit oder in Teilzeit mit 29,5 Wochenstunden.

Das **Lukas Suchthilfezentrum Hamburg-West** bietet Beratung, Behandlung und niedrigschwellige Hilfen für Suchtkranke und deren Angehörige an. Das Lukas Suchthilfezentrum arbeitet suchtmittelübergreifend (Alkohol, Glücksspiel, Medien, Cannabis etc.) und ist von allen Kostenträgern zur Durchführung von ambulanten Rehabilitationen und Nachsorgemaßnahmen anerkannt. Die Einrichtung gibt es seit über 40 Jahren, und sie ist gut vernetzt und etabliert.

Integriert in das Lukas Suchthilfezentrum ist eine betriebliche Suchtberatung für Mitarbeitende und Führungskräfte des Kirchenkreises. Die betriebliche Suchtberatung ist ein innovatives Angebot und wird ca. 20 Wochenstunden ausmachen. Die weiteren Wochenstunden verteilen sich auf die anderen Arbeitsbereiche; hier können individuelle Schwerpunkte ermöglicht werden.

Werden Sie Teil unseres engagierten und freundlichen Teams!

Ihre vielseitigen Tätigkeiten:

- Beratungs- und Therapiegespräche im Einzel-, Angehörigen- und Gruppensetting,
- Motivationsarbeit und Durchführung von Vermittlungen,
- Erstgespräche und Krisenintervention,
- betriebliche Suchtberatung für Mitarbeitende und Führungskräfte, konzeptionelle Weiterentwicklung und Durchführung von Schulungen,
- Teilnahme an internen und externen Gremien,
- Kooperation und Vernetzung.

Sie bringen mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung in Sozialpädagogik/-arbeit bzw. Sozialer Arbeit,
- Spaß und Engagement im Umgang mit Suchtkranken und deren Angehörigen,
- Erfahrungen in der Beratung und/oder Therapie von Suchtkranken,
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität,
- Kenntnisse des Hamburger Suchthilfesystems und in der betrieblichen Suchtarbeit sowie eine VdR- anerkannte Therapieausbildung sind wünschenswert.

Wir bieten:

- sinnstiftende Arbeit und vielseitige Tätigkeiten,
- Mitarbeit in einem multiprofessionellen, engagierten und wertschätzenden Team,
- regelmäßige Supervisions- und Fortbildungsmöglichkeiten,
- attraktive Vergütung und Sozialleistungen (wie Jahressonderzahlungen und eine zusätzliche Altersversorgung (VBL) nach Kirchlichem Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT),
- HVV-ProfiTicket, JobRad, Firmenfitness über Egym Wellpass.

Wir freuen uns auf Bewerbungen qualifizierter Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Eine hohe Identifikation mit den Werten der Ev.-Luth. Kirche wird vorausgesetzt.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen gerne die Einrichtungsleitung des Lukas Suchthilfezentrums, Frank Craemer, oder die stellvertretende Einrichtungsleiterin, Susan Mehlhorn, unter der Telefonnummer 040-970 770 zur Verfügung. Oder besuchen Sie unsere Homepage **www.lukas-suchthilfezentrum.de**.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 16.01.2023 an:

lukas.suchthilfezentrum@diakonie-hhsh.de

(Anhänge bitte im Format .pdf oder .jpg)

oder

Lukas Suchthilfezentrum Hamburg-West
Herrn Frank Craemer (Einrichtungsleitung)
Luruper Hauptstraße 138
22547 Hamburg

P.S.: Kennen Sie schon unsere Kampagne?!

www.engagiert-statt-nur-besorgt.de